

# *schwyz*

---

WINTER 2025/2026

---

**HOLZ**



# Schwyzer Edel-Schokolade

Einzigartige Vielfalt und persönliche Beratung,  
Geschenke und Gutscheine im Felchlin Shop.

## Premium chocolate made in Schwyz

Unique variety, personal assistance,  
gifts and vouchers at Felchlin Shop.

Felchlin Shop  
Gotthardstrasse 11  
6438 Ibach – Switzerland

fabrikladen@felchlin.com  
shop.felchlin.com

Mo bis Fr 9:00 - 12:00 / 13:30 - 18:00 Uhr  
Sa 10:00 - 16:00 Uhr



**Felchlin**  
SWITZERLAND

**EINSIEDELN-YBRIG-ZÜRICHSEE**

Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG  
 Tourist Office Einsiedeln  
 Hauptstrasse 85  
 8840 Einsiedeln  
 Telefon +41 55 418 44 88  
 www.eyz.swiss  
 📍 Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee  
 Tourismus  
 📱 @einsiedeln\_ybrig\_zuerichsee

**ERLEBNISREGION MYTHEN**

Brunnen Schwyz Marketing AG  
 Waldstätterquai 1  
 6440 Brunnen  
 Telefon +41 41 825 00 40  
 www.erlebnisregion-mythen.ch  
 📍 @erlebnisregionmythen

**RIGI - BERG UND SEE**

Gäste-Service Rigi  
 Bahnhofstrasse 7  
 6354 Vitznau  
 Telefon +41 41 399 87 87  
 www.rigi.ch  
 📍 RigiOfficial @rigi.ch

**STOOS-MUOTATAL**

Stoos-Muotatal Tourismus  
 Grundstrasse 232  
 6430 Schwyz  
 Telefon +41 41 818 08 80  
 www.stoos-muotatal.ch  
 📱 @stoos.muotatal

**GASTROSCHWYZ**

Grosserstrasse 40  
 8841 Gross bei Einsiedeln  
 Telefon +41 79 624 99 00  
 www.gastroschwyz.ch

**Herausgeber**

Schwyz Tourismus AG  
 Zeughausstrasse 10, 6430 Schwyz  
 schwyz-tourismus.ch  
 📱 @schwyz.tourismus

**Redaktion/Texte**

Schwyz Tourismus, Manuela Gili Sidler

**Titelfoto**

📱 @Rigi, michi\_captures

**Gestaltung**

Quersicht, visuelle Gestaltung, Bäch  
 www.quersicht.ch

**Druck**

Triner Media + Print, Schwyz  
 www.triner.ch

**VORWORT****HOLZ ERZÄHLT**

Holz ist in unserer Region allgegenwärtig. Diese Ausgabe des Schwyz-Magazins folgt seinen Spuren durch den Winter zu Menschen, die es formen, und zu Orten, an denen es den Ton angibt.

Da ist Holzschnitzerin Luzia Fuchs, die mit der Motorsäge einen unförmigen Holzklotz zu einem feinen Engel verwandelt. Sie lernen Roland Suppiger kennen; der Küfer ist einer der letzten seines Handwerks und exportiert Weinfässer in ganz Europa. Da sind Mark und Florian Schuler; Vater und Sohn reparieren und veredeln Kontrabässe mit Hand und Herz. Schliesslich begleiten wir Philipp Achermann in den Wald und erfahren vom Betriebsförster, wie man den Wald nachhaltig wirtschaftlich nutzt.

Dazwischen stellen wir Ihnen Skigebiete, Winterwanderwege und Berggasthäuser vor, die zwischen Rigi und Mythen Weitblick und Holz verbinden. Blättern Sie weiter, entdecken Sie Geschichten aus Holz – und vielleicht auch den Kanton Schwyz neu.

Manuela Gili Sidler, Texterin und Content Producer



Magdalena | Rickenbachstrasse 127 | 6432 Rickenbach | +41 41 810 06 06



**mass-skischuh**  
by swissbiomechanics

Schmerzfrei durch den Winter. Jetzt individuell beraten lassen.



+41 (0) 55 418 70 60  
info@swissbiomechanics.ch  
www.mass-skischuh.ch



## 14

**HOLZ SCHNITZEN**

Luzia Fuchs lässt mit der Motorsäge und feinem Gespür fürs Material Figuren entstehen.

## 25

**KONTRABÄSSE RESTAURIEREN**

Mark und Florian Schuler reparieren und veredeln Instrumente mit Wissen und Leidenschaft.

## 32

**FÄSSER HERSTELLEN**

Roland Suppiger formt aus Holz Gefässe für Wein, Whisky, aber auch Badewasser – als einer der letzten seines Handwerks.

SEITE 37  
WETTBEWERB

- 9 **Philipp Achermann, Betriebsförster**
- 14 **Luzia Fuchs, Holzschnitzerin**
- 19 **Museen**
- 20 **Schlitteln**
- 22 **Fasnacht**
- 25 **Familie Schuler, Kontrabass-Shop**
- 30 **Übernachten**
- 32 **Roland Suppiger, Küfer**
- 40 **Gastronomie**
- 42 **Schwyzer Produkte**
- 44 **Skifahren**
- 48 **Sauna**
- 52 **Winterwandern**

*Still steht die Holzkapelle auf dem Stoos in der Berglandschaft. Drinnen klingt leise das Echo gemachter Versprechen, denn hier haben schon viele Paare «Ja» zueinander gesagt.*





Hotel & Restaurant  
**Weisses Rössli Brunnen**

Feines Essen  
 Familienfeiern  
 Firmenanlässe



**Reservation:**  
 +41 41 825 13 00

Bahnhofstrasse 8, 6440 Brunnen  
[www.weisses-roessli-brunnen.ch](http://www.weisses-roessli-brunnen.ch)  
[info@weisses-roessli-brunnen.ch](mailto:info@weisses-roessli-brunnen.ch)

**swiss  
 holiday**  
 PARK

**Ein Winter  
 voller Erlebnisse.**

Erleben Sie Fondue Gondeln, Wellness oder Superdome.  
 Für noch mehr Momente: [swissholidaypark.ch](http://swissholidaypark.ch)

**reka** HOTELS & RESORTS



PHILIPP ACHERMANN, BETRIEBSFÖRSTER OBERALLMEINDKORPORATION SCHWYZ

# WALD MIT WEITBLICK

Wälder sind mehr als grüne Kulissen. Sie schützen vor Lawinen und Steinschlag, liefern Holz, bieten Lebensraum für Tiere und Pflanzen und sind zugleich Erholungsort für Menschen. Betriebsförster Philipp Achermann muss all diese Ansprüche unter einen Hut bringen.

«Unser Wald ist keine Wildnis», stellt Philipp Achermann gleich zu Beginn klar. Der Betriebsförster der Oberallmeindkorporation (OAK) Schwyz kennt den romantisierenden Blick vieler Menschen auf den Wald – doch seine Sicht ist eine andere. Mit 9032 Hektaren ist die OAK die grösste nichtstaatliche Waldbesitzerin der Schweiz – und über 85 Prozent dieser Waldflächen werden bewirtschaftet.

«Seit den 1980er-Jahren ist der Wald kein lukratives Geschäft mehr», sagt er nüchtern. Die Nachfrage nach Holz ist zwar gross, aber die Preise bleiben tief. Unter anderem der Preisdruck aus dem Ausland mache es der Schweizer Forstwirtschaft schwer. Der OAK geht es bei der Holzproduktion längst nicht nur ums Geldverdienen. Vielmehr dient sie dazu, die beiden anderen zentralen Aufgaben des Waldes sicherzustellen: den Schutz vor Naturgefahren sowie Natur- und Landschaftsschutz.

### **EIN WALD, VIELE INTERESSEN**

Wandern, jagen, Pilze sammeln, Artenvielfalt bewahren – wer in den Wald geht, verfolgt seine eigenen Interessen. «Alle, die den Wald respektieren, sind willkommen», betont Philipp Achermann. Zwischen Freizeitnutzung, Naturschutz und Holzwirtschaft steht die OAK, die den Wald nutzt und pflegt. «Pflegen bedeutet für uns, dass wir in den Wald eingreifen, damit er in Bezug auf Alter und Art der Bäume ausgewogen wächst», so Philipp Achermann. Dabei arbeite er mit der Natur, nicht gegen sie: «Gegen die Natur zu arbeiten wird sehr schnell sehr teuer.» Die Eingriffe dürfen

## **«Der Wald braucht uns nicht.»**

Philipp Achermann

in seinen Augen durchaus sichtbar sein: «Die Massnahmen haben alle einen klaren Grund.» Es könne darum gehen, einen Wanderweg sicherer zu machen, ein Wohngebiet zu schützen, anderen Baumarten eine Wachstumschance zu geben oder Holz zu produzieren.

### **WALDPFLEGE HEISST AUCH HOLZ ERNTEN**

Bei der Holzproduktion achtet die OAK strikt darauf, dass sie nicht mehr Holz aus dem Wald nimmt als nachwächst. «Das ist die ursprüngliche Bedeutung des Worts «Nachhaltigkeit», das aus der Holzproduktion stammt», erklärt der Betriebsförster. Der Begriff «Nachhaltigkeit» hat heute eine Bedeutungserweiterung erfahren und meint für viele in erster Linie Schutz der Biodiversität. Auch die OAK widmet sich dem Thema und gibt auf gewissen Flächen der Natur den Vorrang. Das heisst, die OAK schützt artenreiche Naturwälder, lässt bewusst auch im Wirtschaftswald Totholz und Biotop-Bäume stehen und liegen und pflegt zum Beispiel die Flachmoore gezielt, damit sie ihren Naturwert behalten. Im Waldreservat Bödmeren im Muotatal verzichtet sie ganz auf Eingriffe.

### **LANGFRISTIG DENKEN**

Die Forstwirtschaft war für Philipp Achermann kein Zufall. Schon als Jugendlicher hat ihn der Gedanke fasziniert, mit einem nachwachsenden Rohstoff zu arbeiten und ihn sinnvoll zu nutzen. Er machte die Lehre zum Forstwart – und ist dem Wald seither treu geblieben. Was ihn begeistert, ist nicht das schnelle Ergebnis. Es ist das grosse Ganze. Der Zyklus. Der Weitblick. «Wir arbeiten für die kommenden Generationen», sagt er. Den Jungwald aufwachsen zu sehen und zu verfolgen, wie sich der Wald über Jahrzehnte entwickelt, das gefällt ihm. «Der Wald braucht uns nicht. Er wächst von allein», sinniert Philipp Achermann. Er versucht auch nicht, ihn zu kontrollieren, sondern seine unterschiedlichen Funktionen wie Holzproduktion, Schutz, Biodiversität und Erholung zu fördern. Viel OAK-Holz wird lokal verarbeitet. «Es ist kein Zufall, dass rund um die Wälder viele Schreinereien und Zimmereien angesiedelt sind, die Arbeitsplätze bieten.»

---

## **GUT ZU WISSEN**

**1.**

### **OAK-BAUMPATENSCHAFT**

Damit werden  
Charakterbäume erhalten.

**2.**

### **WALDERLEBNIS**

Die OAK organisiert auf Anfrage  
Führungen im Ökosystem Wald.

**3.**

### **OAK-SILVAPARCOURS**

Sie laden zu Bewegung und  
Koordination ein.



**WALDARBEIT:** Als Betriebsförster bereitet Philipp Achermann den Holzschlag vor und kontrolliert ihn. Ausgeführt wird er von den Forstwarten.



***An diesem Wintermorgen ringen Sonne und  
Nebel im Lachner Aahorn miteinander. Der  
Aussichtsturm aus Lärchen- und Fichtenholz  
ragt wie aus einem Märchenwald heraus.  
Wer hinaufsteigt und innehält, spürt die Ruhe  
des Naturschutzgebiets.***





LUZIA FUCHS, HOLZSCHNITZERIN, EUTHAL

# ALLES BEGANN MIT EINER TOMBOLA

Ein Engel hier, eine Bank dort, ein Frosch, der aus dem Holz zu hüpfen scheint. Auf dem Hof Haldeli in Euthal fühlt man sich wie in einer Freiluftausstellung. Die Holzfiguren hat alle Luzia Fuchs geschaffen. Eine Frau, die spät, aber leidenschaftlich zum Holzschnitzen fand.



## «Ich will meine Figuren nicht erklären müssen.»

Luzia Fuchs

### WIE SIND SIE ZUM HOLZSCHNITZEN GEKOMMEN?

Spät! Als ich den Holzskulpturenweg Unteriberg kennenlernte, war ich fasziniert und dachte: Das will ich auch mal machen. Vor rund 15 Jahren gewann ich dann an einer Tombola eine Motorsäge. Dies war mein Startsignal. Ich fing klein an – mit Herzen und Kerzen – und viel habe ich einfach ausprobiert.

### SIE HABEN SICH ALLES SELBST BEIGEBRACHT?

Ja, weitgehend. Kreatives Gestalten hat mich mein ganzes Leben begleitet. Bereits als Kind habe ich lieber Eisbären aus Schnee geformt als Schneemänner, und als Jugendliche habe ich gezeichnet. Mein beruflicher Weg führte mich zwar von der gelernten Köchin zur Arbeit mit Pferden und Kühen hier auf dem Hof Haldeli, doch das Kreative war immer da. Beim Holzschneiden habe ich mich am Anfang von Fotos inspirieren lassen, und später habe ich auch Kurse besucht. Vieles habe ich durch Ausprobieren oder Tipps von einem befreundeten Zimmermann gelernt. Auch das Beobachten meiner Figuren, zum Beispiel wie sich Holz im Lauf der Jahre verhält, hat mich weitergebracht.

### WAS GEFÄLLT IHNEN AM ARBEITEN MIT HOLZ?

Holz ist lebendig und vergänglich. Es lässt sich je nach Art ganz unterschiedlich bearbeiten. Und es riecht gut. Mein Lieblingsduft ist Lärche. Linde ist zwar schön zum Bearbeiten, doch ich mag ihren Geruch nicht. Am meisten arbeite ich mit hiesigem Holz, also Fichte.

### UND WANN FINDEN SIE DIE ZEIT DAZU? DER HOF HALDELI HAT 16 MUTTERKÜHE MIT IHREN KÄLBERN, EINEN STIER, FÜNF PFERDE, EIN PONY UND DREI ZWERGZIEGEN. IM SOMMER KOMMEN NOCH 50 STÜCK VIEH ZUR SÖMMERUNG AUF DER ALP HINTER DEM HAUS DAZU.

Erstens führe ich den Hof nicht allein, sondern zusammen mit meinem Mann Albin und unserem Sohn Philipp. Zweitens ist das Holzschneiden mein Hobby, das ich bewusst dosiere. Vor allem im Win-

ter nehme ich mir stundenweise Zeit dafür. Es soll Freude machen, kein Muss sein. Und manchmal brauche ich Abstand, um eine Figur mit neuen Augen zu sehen.

### WAS IST ZUERST: DAS HOLZ ODER DIE IDEE?

Beides kommt vor. Manchmal schaue ich einen Holzblock an und die Idee erwacht, was ich daraus machen könnte. Manchmal habe ich eine bestimmte Figur im Sinn und ich suche das passende Stück Holz. Tiere schnitze ich besonders gern: zum Beispiel Ziegen, Pferde, Hirsche oder Adler. Dabei bin ich praktisch veranlagt; die Leute sollen auf den ersten Blick erkennen, was es ist. Ich will meine Figuren nicht erklären müssen und sehe mich auch nicht als Künstlerin. Bisher fand ich noch für jedes Stück Holz eine Idee und musste nichts verfeuern. Bei einem 270 Jahre alten Lindenblock, den ich aufbewahre, überlege ich noch, was daraus entstehen soll.

### BENUTZEN SIE HEUTE NOCH DIE TOMBOLA-MOTORSÄGE?

Ja, aber selten. Inzwischen habe ich Motorsägen, die sich besser fürs Schnitzen eignen: zum Beispiel eine leichtere Akku-Säge oder eine Carving-Säge, ein so genanntes Schnitzschwert, für feinere Sachen. Den Umgang mit der Motorsäge musste ich zuerst lernen, die Grundkondition und Grundkraft habe ich von meiner täglichen Arbeit mitgebracht. Ganz wichtig ist die richtige Schutzausrüstung und dass man aufhört, sobald man Müdigkeit verspürt. Bisher konnte ich so unfallfrei arbeiten.

---

## GUT ZU WISSEN

Werke von Luzia Fuchs sind unter anderem hier zu sehen:

1.

### WENDY HOLDENER

Auf dem Holzskulpturenweg Unteriberg

2.

### SIEDLI

Auf dem Siedlerpfad am Sihlsee

3.

### RAPUNZEL

Auf dem Spielplatz in Unteriberg



**GROSSE MOTORSÄGE BIS FEINER SCHLEIFBOHRER:  
Geschick verleiht Holzschneiderin Luzia Fuchs ihrer  
Kreativität mit verschiedenen Werkzeugen Form.**

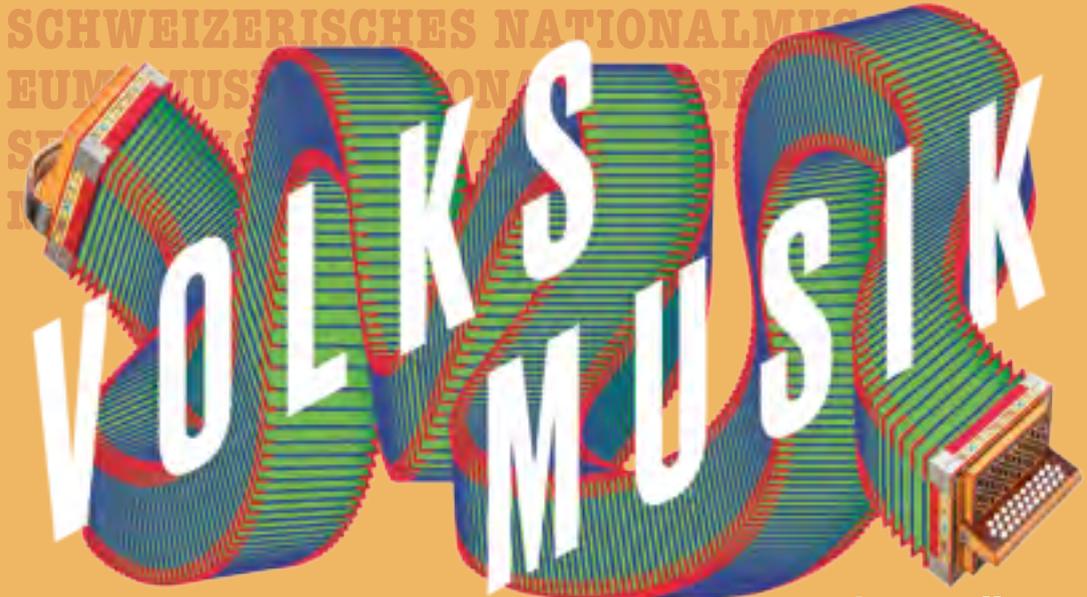


BUNDESBRIEF  
MUSEUM

Entdecken Sie die Geschichte  
hinter dem Mythos.

BUNDESBRIEFMUSEUM SCHWYZ  
[www.bundesbrief.ch](http://www.bundesbrief.ch)

## Forum Schweizer Geschichte Schwyz.



Ausstellung  
14.6.25–3.5.26

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Département fédéral de l'Intérieur DFI  
Dipartimento federale de l'Interno DFI

STIFTUNG  
WILLY G. S. HIRZEL

# HOLZGESCHICHTE(N)

*Kunst und Alltag*

## STEINEN

### BAUMFIGUREN

Astkobolde in verschiedenen Grössen scheinen reglos durch den Raum zu tanzen – Frauen, Männer und Liebespaare. Sind sie Beobachtende oder Beobachtete? Der Künstler hat seine Figuren aus Sträuchern und Bäumen gesägt und anschliessend auf den Kopf gestellt.

Öffnungszeiten	auf Anfrage
Künstler	Alfons Bürgler
Figuren	wenige Zentimeter bis 3 Meter



## EINSIEDELN

### WEIHNACHTSKRIPPE

Im Krippendorama öffnet sich die Tür zum alten Judäa und der Welt von Bethlehem. 470 handgeschnittene Figuren zeigen historische Alltagsszenen und die Geschichte rund um die Heilige Familie. Das Hörspiel lässt die Szenerie erleben. Der gemalte Hintergrund verleiht ein Gefühl von Weite.

Öffnungszeiten	28. November bis 6. Januar 2026
Figuren	5 bis 40 Zentimeter
Landschaft	80 Quadratmeter



## SCHWYZ

### SCHWARZE STUBE

Im Forum Schweizer Geschichte in Schwyz steht ein Stück Schwyzer Wohnkultur aus dem frühen 14. Jahrhundert. Wer die Schwarze Stube betritt, spürt das Holz. Bemalungen, Fenster und die kleinen Verstecke geben Hinweise auf die einstigen Bewohnerinnen und Bewohner.

Baujahr	1311
Bauweise	Blockbau mit gemauertem Sockel
Wandfarbe	schwarzer, gut zu reinigender Anstrich



Schwyz Museen  
[schwyz-tourismus.ch/  
 museen](http://schwyz-tourismus.ch/museen)

# MANUFAKTUR

**Viola Lindauers Urgrossvater fertigte früher in Schwyz Transportschlitten. Sie baut heute Modelle für den Winterspass – in über 100 Arbeitsschritten aus Eschenholz.**

«Bereits als Kind zog es mich in die Werkstatt meines Vaters», erklärt Viola Lindauer ihre Leidenschaft. Dort lernte sie das Handwerk: Eschenholz aus dem Muotatal schneiden, biegen, verleimen, lackieren und zu einem Schlitten zusammensetzen. 2021 übernahm sie Herstellung und Verkauf der klassischen Schlitten, die sich mit den Füßen steuern lassen und vor allem Familien gefallen. Vater Jo konzentriert sich seither auf die Rodel, die wendiger, schneller und im Sport beliebt sind. Rund 200 Schlitten entstehen pro Jahr in der kleinen Werkstatt. Die Nachfrage wäre grösser, doch Viola Lindauer setzt auf Qualität statt Masse: «Dass ich den gesamten Bauprozess begleite, ist für mich entscheidend.» Nach fast 20 Jahren bleibt Schlittenbauen ihr Traumberuf.



Fotos: Quersicht

## BELIEBTE FAHRSTRECKEN

Eine Auswahl von Schlittelpisten und Schlittelbahnen im Kanton Schwyz:

- 4,5 km Rotenflue
- 3,5 km Rigi Kulm–Schwändi–Rigi Klösterli
- 3,4 km Rigi Burggeist–Gschwend
- 3,2 km Sattel–Hochstuckli
- 2,4 km Fronalpstock, Stoos
- 2,4 km Laucheren, Oberberg
- 2,3 km Illgau
- 1,8 km Bogenfang, Alpthal



**Schwyzer Schlittelpisten**  
[schwyz-tourismus.ch/  
 schlitteln](http://schwyz-tourismus.ch/schlitteln)





# VERHEXT

Im Kanton Schwyz hat jeder Ort seine eigenen Fasnachtsfiguren. Am Zürichsee überwiegen die geschnitzten Holzmasken, und die Hexen sind besonders präsent.

«Hinter fast jeder Hexenfigur steht eine Sage», sagt Markus Kläger, Holzbildhauer und Schöpfer zahlreicher Masken. Das von ihm initiierte Narrenmuseum in Pfäffikon zeigt die Hexenvielfalt: wilde Gesichter, grinsende Münder, bunte Kopftücher. Die Tradition der Hexenfiguren stammt aus dem süd-deutschen Raum. Sie waren oft Ausdruck der unorganisierten, wilden, bäuerlichen Fasnacht und erlaubten den Männern, Frauenkleider zu tragen. Die älteste Hexenfigur im Kanton Schwyz kommt aus Wollerau. 1939 erschaffen von Josef Blattmann, blieb sie bis 1993 Männern vorbehalten.

1 Moorhexe Tuggen, 2 Etzel Häx Pfäffikon, 3 Aubrig-Häx Vorderthal, 4 Dürrbachhexe Schübelbach, 5 Waldhexe Siebnen, 6 Lochsteinhexe Buttikon, 7 Stockberghexe Siebnen, 8 Amalia-Hexe Galgenen, 9 Risetä Häx Galgenen, 10 Trotte Mütterli Pfäffikon, 11 Märchler Grüblerhexe Lachen, 12 Wollerauer Hexe, 13 Rufiwaldhexe Buttikon, 14 Wyler Häx Wilen, 15 Sihlhexe Schindellegi, 16 Schlipfloch-Hexe Altendorf







**Günstige  
Saisonmieten  
für Kinder**  
(bis 6. Januar 26)

**Ihr Fachgeschäft**  
mit der kompetenten Beratung

# Holdener Sport GmbH

sport & mode - vermietung - reparaturservice

Tschalunstrasse 4, 8843 Oberiberg

Tel. 055 414 12 12 - [www.holdener-sport.ch](http://www.holdener-sport.ch)

**«Innerorts bin ich  
schneller als die  
Polizei erlaubt.»**

**Unser Luchs sprintet  
bis zu 70km/h schnell.**



MARK UND FLORIAN SCHULER, KONTRABASS-RESTAURATOREN, ROTHENTHURM

# EIN BESTER FREUND AUS HOLZ

Wer Kontrabass spielt, unterhält eine Liebesbeziehung zum Instrument und vertraut es nur Auserwählten an. Mark und Florian Schuler veredeln, reparieren und restaurieren Kontrabässe mit einem tiefen Verständnis für die Seele des Instruments.

## «Den Bass musst du spüren.»

Florian Schuler

«Ein Instrument ist kein Möbelstück, die Beziehung ist viel persönlicher», sagt Mark Schuler. Wer Kontrabass spielt, spürt ihn. Ein Bass ist wie ein Vertrauter, mit dem man zusammen viel erlebt hat. Erleidet das Instrument einen Schaden, empfinden die Spielenden Schmerz. Nicht selten stehen Kundinnen und Kunden mit Tränen in den Augen im Kontrabass-Shop in Rothenthurm, wenn ihr Liebling repariert werden muss.

Mark und Florian Schuler wissen, was dieser Moment bedeutet, wenn ein Musiker oder eine Musikerin den Bass in fremde Hände geben muss. In diesem Moment geben sie der Kundschaft wieder Mut. Beide musizieren, seit sie Kinder waren. Aus diesem Grund operieren sie nicht steril am kaputten Bass, sondern ihre Hände arbeiten mit Feingefühl, Respekt, handwerklichem Geschick und gesteuert vom Herz. «Den Bass musst du spüren», erklärt Florian Schuler.

Beim Abholen kommt der entscheidende Augenblick. Die flache Hand streicht über den Holzkörper, die Finger ertasten die Saiten, das Auge wandert über die üppigen Rundungen und dann wird der erste Ton angespielt. Für Mark Schuler ist es wichtig, dass nach einer Reparatur nichts auffällt: «Unser Ziel ist, dass niemand merkt, dass etwas gemacht wurde.»

### EINE WERKSTATT VOLLER LEBEN

In der Werkstatt der Schulers erhalten die Kontrabässe ihre zweite Chance. Ganze Stücke baumeln von der Decke, Hinterseiten aus Ahorn und Deckblätter aus Fichte liegen im Regal, und an den Wänden reihen sich Schnitzmesser, Klingen und Stechbeutel in allen Grössen und Formen aneinander. «Kontrabässe restaurieren ist ein altes Handwerk. Einige Werkzeuge sehen noch so aus wie vor 100 Jahren, andere Werkzeuge haben wir selbst entwickelt», so Mark Schuler.

Im Kontrabass-Shop in Rothenthurm werden aber nicht nur alte Instrumente repariert, sondern auch fabrikneue Bässe verfeinert und personalisiert, so dass sie sich dem Musikstil und der Spielweise der Besitzenden anpassen. Um einen neuen Kontrabass qualitativ und tonlich aufzuwerten, arbeitet Mark Schuler rund eineinhalb Tage daran.

Er wechselt zum Beispiel Saiten, Steg, Stachel und Stimmstock und verschmälert den Hals. «Danach spielt es sich leichter darauf», erklärt er.

### VOM VATER ZUM SOHN

Diese Liebe zum Detail, dieses Gespür für Klang und Charakter hat Mark seinem Sohn weitergegeben. Florian Schuler ist mit Musik aufgewachsen – erst am Schwyzerörgeli, als Teenager auch am Kontrabass. Heute spielt er mit verschiedenen Ländler-Formationen an Wochenenden, unter der Woche arbeitet er an der Seite des Vaters. Mit dem gleichen Anspruch. Mit der gleichen Hingabe. «Ohne Bass ist die Musik leer, er gibt den Boden», sagt Florian Schuler. Die alten Instrumente haben es ihm besonders angetan: «Einen Bass zu restaurieren, der 200 Jahre alt ist und schon viel erlebt hat, ist schon speziell.» Er entwickelt aber auch streichbare E-Kontrabässe: leicht und leise, perfekt fürs abendliche Üben daheim oder das Spielen unterwegs.

### VERTRAUEN, DAS MAN HÖREN KANN

Dass Kontrabass-Spielende aus dem ganzen Land nach Rothenthurm reisen, verwundert nicht. Es gibt nur wenige Werkstätten in der Schweiz, die sich ausschliesslich diesem Instrument widmen. Mark und Florian Schuler haben mit ihrer Leidenschaft und ihrem Fachwissen eine Vertrauensbasis geschaffen, die über das Handwerkliche hinausgeht.

---

## GUT ZU WISSEN

### 1.

#### RETTUNG

Ob Riss oder Bruch – Mark und Florian Schuler bringen jeden Kontrabass wieder zum Klingen.

### 2.

#### SPIELKOMFORT

Wenn der Bass schwer zu spielen ist, helfen oft Griffbrett- oder Steganpassungen oder neue Saiten.

### 3.

#### KLEINE HÄNDE

Bereits Kinder können den Kontrabass lernen: Dank kleiner Modelle klappt der Einstieg schon früh.



**VERTRAUEN:** Wer sein Instrument zum Kontrabass-Shop bringt, bringt nicht nur Holz und Saiten – sondern ein Stück Herz. Und bekommt genau das zurück.



# Qualität im Original



Ächt Schwyz zertifiziert kulinarische Produkte  
und Angebote aus der Region, die für Qualität und  
Nachhaltigkeit stehen.

[aechtschwyz.ch](http://aechtschwyz.ch)

# vielseitig, wandelbar & persönlich.



Dein Tagungs- und Kulturzentrum  
mit Restaurant, mitten in Schwyz.  
[mythenforum.ch](http://mythenforum.ch)



MythenForum  
Schwyz

# BASSLINIE

*Kontrabässe zum Tanzen*



## ROTHENTHURM

### **Echo vom Kontrabass-Shop**

Ländlermusik mit Herz, dafür steht das Echo vom Kontrabass-Shop. Wo sie aufspielen, wird es lüpfig. Die runden, spritzigen Schwyzerörgeli-Klänge ziehen die Tänzerinnen und Tänzer auf die Fläche. Am Kontrabass steht Mark Schuler, der die Ländlerformation zusammen mit seinem Sohn Florian gegründet hat.

[www.echo-vom-kontrabass-shop.ch](http://www.echo-vom-kontrabass-shop.ch)

## ILLGAU

### **Ländlertrio Tänzig**

Die drei jungen Musiker nennen ihre Musik «tänzig». Und genau so klingt sie: urchig, rassig und in die Beine gehend. Die Ländlerformation spielt abwechslungsreich im Illgauer Stil; gemütvollte Stücke und fast vergessene Melodien ergänzen die schnellen Tänze. Das rhythmische Fundament legt Seebi Diener mit seiner Bassgeige.

<https://ltaenzig.jimdofree.com>

## ROTHENTHURM

### **Akkordeonduo Martin Suter jun. & sen.**

Der Name stapelt tief, denn hinter dem «Duo» steht ein Quartett. Vater, Sohn und Tochter Suter greifen zu Akkordeon und Klavier, während am Bass Marcel Lenggenhager für Tiefe sorgt. Daraus entsteht urchige und konzertante Ländlermusik im Innerschweizer Stil. Die Formation ist auch offen für Abstecker in andere Musikrichtungen.

[www.akkordeonduomartinsuter.ch](http://www.akkordeonduomartinsuter.ch)

## WÄGITAL

### **Rusch-Büebli**

Musik als Familiensache: Der Vater und die beiden Zwillingssöhne teilen Bühne und Leidenschaft. Mit ihrem frischen, urchigen und modernen Klang erreichen die Gewinner des Swiss Music Award Menschen von Herz zu Herz – und bringen das Publikum schweizweit zum Mitklatschen und Mitsingen. Am Bass ist Vater Roger Rusch.

[www.rusch-buebla.ch](http://www.rusch-buebla.ch)

## IBACH

### **Quartett Waschächt**

Die vier gestandenen Volksmusiker kennen keine Berührungsgänge: Mal spielen sie Ländlermusik urchig und bodenständig, mal in ihrer eigenen musikalischen Sprache. Zu ihrem Repertoire gehören auch Pop- und Schlagerhits, wo sie neben den Instrumenten ihre Stimmen einsetzen. Carlo Gwerder gibt den Stücken am Bass den Halt.

[www.waschaecht.ch](http://www.waschaecht.ch)

## SCHWYZ

### **Hujässler**

Die vier Musiker kennen die Wurzeln der Volksmusik sehr gut. Gerade deshalb verweben sie diese mit neuen Ideen. Daraus entsteht ein ureigener, moderner Klang, welcher der instrumentellen Volksmusik einen kreativen Schub gegeben hat. Hier paaren sich Virtuosität und Respekt gegenüber der Tradition. Am Kontrabass: Sepp Huber.

[www.hujgroup.com](http://www.hujgroup.com)





2

# HOLZHÄUSER IM KLEINFORMAT

Holz schafft Nähe, insbesondere in kleinen Räumen. Auf wenigen Quadratmetern entsteht mit klaren Formen viel Atmosphäre, die den Alltag vergessen lässt.

## MERLISCHACHEN

### 1 *Bienenhaus*

Wo früher Bienen summten, schlafen heute zwei Gäste. Der Schwedenofen hält warm, von der freistehenden Badewanne aus blickt man auf den Vierwaldstättersee und die Zentralschweizer Berge, und ins Bett geht es über eine Hühnerleiter. Gäste werden mit einem reichhaltigen Frühstück mit regionalen Produkten verwöhnt, und das kleine Selbstbedienungscafé versorgt zwischendurch.

## UNTERIBERG

### 4 *Luxury Refugium*

Der Rückzugsort aus Rundholz, gedacht und gebaut in der Schweiz, will mit der Natur leben, ohne ihr zu schaden. Das Luxury Refugium hat eine autarke Energieversorgung. Natürliche Rohstoffe prägen den Charakter, und alles stammt aus der Region – vom Rundholz bis zum Besteck. Sternfenster, Hot Pot, Sauna und Holzfeuerküche laden ein, das Tempo herunterzufahren und sich selbst zu spüren.



5

## OBERIBERG

### 2 *Mini-Chalet*

Nur wenige Minuten vom Wintersportgebiet Hoch-Ybrig entfernt und direkt neben dem Skilift Roggen steht das Mini-Chalet auf dem Hubli Hof mit Freiburger und Einsiedler Pferden sowie den schwarzen Lowline-Rindern. Hannes Hubli, Schreiner und Gastgeber, hat das Häuschen selbst umgebaut. Drinnen haben zwei Personen Platz, draussen reicht er für die ganze Ybriger Bergkulisse.

## IBERGEREGG

### 5 *Baumhaus*

Romantischer Rückzugsort für Paare, Naturerlebnis für Familien oder wahrgewordener Kindheitstraum: die liebevoll eingerichtete Baumhütte scheint in einer Tanne zu schweben. Morgens weckt sanft das Zwitschern der Vögel. Abends nach dem Skifahren oder Winterwandern laden die Baumhaus-Terrassen mit Blick auf den Grossen Mythen und den Vierwaldstättersee zum Ausruhen ein.

## ROTHENTHURM

### 3 *Walter Tiny House*

Innen wohnt es sich wohlig, draussen locken die Finnenloipe und der Skilift Neusell. Solarstrom und ein Schwedenofen, der auch das warme Wasser aufbereitet, erlauben nachhaltiges Wohnen. Schafwolldämmung, Eichen- und Lärchenholz sorgen für ein natürliches Raumklima. Mit seinem heimeligen Charme bietet das autarke Tiny House einen Ort, an dem die Uhr langsamer tickt.



Übernachten

[schwyz-tourismus.ch/  
schlafen](http://schwyz-tourismus.ch/schlafen)

ROLAND SUPPIGER, KÜFER, KÜSSNACHT

# FÄSSER ABSEITS DER NORM

In Küssnacht lebt ein Handwerk, das in der Schweiz fast verschwunden ist. Roland Suppiger ist Küfer – einer von noch ganz wenigen. Nur vier Betriebe gibt es noch im Land, zwei im Kanton Schwyz. Einer davon ist die Küferei Suppiger, ein Familienbetrieb in vierter Generation.



## «Das Fass wurde als Transportmittel erfunden.»

Roland Suppiger

Was in Küssnacht entsteht, ist kein Barrique von der Stange. Die Kuferei Suppiger baut Fässer, die sonst keiner macht: ovale Weinfässer, 20 000-Liter-Bottiche, Hot Pots, Eisbecken oder detailgetreue Rekonstruktionen historischer Säumerfässer. In Handarbeit. Und massgeschneidert. Viele Arbeitsschritte sind dabei Chefsache. Roland Suppiger bespricht mit der Kundschaft ihre Bedürfnisse, arbeitet in der Werkstatt mit und begleitet häufig die Auslieferung der Fässer. «Das schätzen unsere Kundinnen und Kunden, dass sie mit mir jemanden haben, der sie versteht», sagt er. Deshalb stammen diese auch aus ganz Europa.

### HOLZ VERSTEHEN

Suppiger spricht fließend Deutsch, Französisch und Italienisch. Zudem beherrscht er eine vierte Sprache: die des Holzes. Er kennt die Wirkung jedes Materials auf Wein oder Spirituosen. Eiche ist ein Klassiker. Aber je nach Traube oder Wunsch des Weinguts kann Kastanie oder Akazie eine andere Note geben. Immer öfter suchen Winzerinnen und Winzer frühzeitig das Gespräch mit ihm – auf der Suche nach dem idealen Fass für ihren Bio-

Wein mit neuen Traubensorten. Bei den Spirituosen wünschen Kunden manchmal Fässer, die dem Destillat entsprechen. «Kirschbaumholz für einen Kirsch oder Apfelbaumholz für einen Apfelschnaps», erklärt Roland Suppiger, der für seine Fässer ausschliesslich Schweizer Holz verwendet.

### ERFAHRUNG UND SPEZIALWISSEN

Wenn Roland Suppiger spricht, hört man gerne zu. Auch nach 45 Jahren im Beruf ist er noch immer vom inneren Feuer getrieben. Seine Fachkenntnisse beruhen nicht nur auf jahrzehntelanger Erfahrung, er hat sich auch intensiv mit der Theorie befasst: Er besuchte eine Weinfachschule und beschäftigt sich in seiner Freizeit mit der Geschichte des Fassbaus. Er liest alte Bücher, recherchiert alte Fassformen und untersucht, wie sie früher gebaut wurden. Dabei interessieren ihn die funktionalen Hintergründe: «Das Fass wurde als Transportmittel erfunden. Man konnte es rollen und füllte es mit allem – von Fisch bis zu Schiesspulver.» In der Werkstatt seines Vaters aufgewachsen, absolvierte Roland Suppiger seine Ausbildung im Familienbetrieb. Er erinnert sich: «Zur Zeit meines Grossvaters, also 1944, gab es in der Schweiz rund 1400 Kufereien. Jede Brauerei oder Mosterei stellte damals ihre Fässer selbst her.» Nach dem Zweiten Weltkrieg verdrängte das Edelstahlfass das Holzfass zunehmend. «Es ging ums Überleben», so Roland Suppiger. Und der Familienbetrieb aus Küssnacht hat überlebt, weil er sich spezialisierte: auf Qualität und auf Spezialanfertigungen.

### LETZTER Lehrbetrieb DER SCHWEIZ

Weil es nur noch vier Kufereien in der Schweiz gibt, ist die Kuferei Suppiger seit rund 20 Jahren der einzige Lehrbetrieb der Branche. Roland Suppigers Sohn Marco hat ebenfalls hier eine Küferlehre abgeschlossen – nach einer Ausbildung als Zimmermann. Immer wieder machen auch junge Menschen aus Schweizer Weinbaufamilien Praktika in Küssnacht, um ein besseres Verständnis für die Anforderungen der Weinlagerung in Holzfässern zu gewinnen.

Am Grundprinzip des Fassbaus hat sich wenig geändert. «Mein Grossvater könnte problemlos heute noch mitarbeiten», sagt Roland Suppiger. Maschinen wie Kräne oder moderne Hobel haben die körperliche Belastung jedoch verringert. Roland Suppiger lebt seine Arbeit mit einem Feuer, das ansteckt, und mit einem Wissen, das fasziniert. Er ist Unternehmer, Lehrer, Historiker und Bewahrer eines fast verlorenen Handwerks.

---

## GUT ZU WISSEN

1.

### BERUF

Küfer/in EFZ ist ein seltener, aber nach wie vor erlernbarer Beruf.

2.

### MEHR ALS WEINFÄSSER

Küfer und Küferinnen stellen Holzgebinde für unterschiedliche Anwendungen her.

3.

### EINBLICK

Führungen durch die Kuferei Suppiger sind auf Anfrage möglich.



**SELTENES KNOW-HOW:** Fässer in allen Formen, Eisenreifen für die Fässer und zum Teil sogar Werkzeuge werden in der Werkstatt der Kuferei Suppiger angefertigt.

# VOLLER CHARAKTER

*Genuss aus der Region*



LAUERZ

## *Kräftig*

Mindestens drei Jahre lang reift der Gerstenbrand der Z'graggen Distillerie in Eichenholzfässern der Küferei Suppiger. Er entwickelt sich in dieser Zeit zu einem vollwertigen Single Malt Whisky. Die Fässer prägen nicht nur Geschmack und Farbe des Destillats, sondern verleihen ihm auch seine aromatische Tiefe und Komplexität.

[www.zgraggen.ch](http://www.zgraggen.ch)



WANGEN

## *Natürlich*

Auf den Rebbergen der Familie Irsslinger wachsen die in der Deutschschweiz wenig verbreiteten Rotweinträuben Zweigelt, Blaufränkisch und Merlot. Im eigenen Keller vergären sie spontan, das heisst ohne Zusatz von Hefe, und reifen mindestens zwölf Monate in Holzfässern aus Küssnacher und Schweizer Produktion.

[www.irsslinger.ch](http://www.irsslinger.ch)



OBERARTH

## *Harmonisch*

Für die Reihe «l'héritage de bois» der Firma Fassbind fertigt die Küferei Suppiger Fässer aus Fruchtbaumhölzern: für den Kirsch aus Kirschbaumholz, für den Prune aus Zwetschgenbaumholz und für den Poire-Williams aus Birnbaumholz. In den Edelfruchtbränden verbinden sich so Frucht und Holz zu einem intensiven Aroma.

[www.fassbind.swiss](http://www.fassbind.swiss)



FREIENBACH

## *Füllig*

Ihre dezenten Barriquearomen und das dunkle Purpurrot erhalten die Weine «Uno più», «Duo nobile» und «Trio classico» während ihres Ausbaus im Schlosskeller in Pfäffikon. Die Winzerfamilie Kümin pflegt in fünfter Generation Rebberge am Zürichsee und lässt Weine mit Körper in Küssnacher Holzfässern ruhen.

[www.kuemin-weine.ch](http://www.kuemin-weine.ch)

# AUSZEIT GEWINNEN

WETT-  
BEWERB

## WETTBEWERBSFRAGE

Holz100-Häuser bestehen aus unbehandeltem, massivem Mondholz, ganz ohne Chemie. Statt Leim halten Holzdübel alles zusammen. Doch wie viel Holz steckt wirklich drin?

- A 80 Prozent
- B 90 Prozent
- C 100 Prozent

## PREIS IM WERT VON 444 FRANKEN

- 2 Übernachtungen für 2 Personen in der Holz100-Ferienwohnung
- Gutschein über 30 Franken für das regionale Geschenklädeli
- 20 Prozent Rabatt im Holz100 Spa

## TEILNAHME (NUR EINMAL MÖGLICH)



QR-Code scannen und mit ein wenig Glück gewinnen.

## TEILNAHMESCHLUSS 31. MÄRZ 2026

Es wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung. Die Daten der Teilnehmenden werden vertraulich behandelt.



## HOLZ100 ERLEBEN UND GENIESSEN

In Steinen öffnet sich eine Welt aus massivem Holz: Ferienwohnung, kleiner Laden und Spa laden dazu ein, die Holz100-Bauweise mit allen Sinnen zu erleben. Natürliche Materialien und hochwertige Ausstattung schaffen ein wohliges Raumklima und sorgen für erholsamen Schlaf.

Die Ferienwohnung ist mit viel Liebe zum Detail eingerichtet. Eine moderne Küche, ein grosszügiger Ess- und Wohnbereich sowie helle Schlafzimmer machen sie zum idealen Rückzugsort für erholsame Tage. Der private Holz100 Spa bietet Wärme und Ruhe für zwei bis sechs Personen. Im kleinen Laden mit Kaffee warten regionale Spezialitäten, feine Köstlichkeiten und einzigartige Geschenkideen, die Freude bereiten und mit Herz ausgewählt sind.

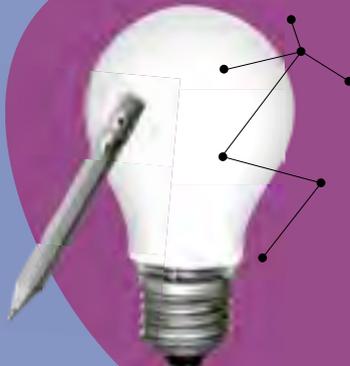
[www.waldzauber-erleben.ch](http://www.waldzauber-erleben.ch)

## Schulexkursionen nach Lehrplan 21

Im Kanton Schwyz werden Geschichte, Natur und Technik erlebbar.

- Ausserschulische Lernorte für Zyklus 1 bis 3
- Stufengerechte Angebote
- **Kostenloses** Unterrichtsmaterial

[grosstesklassenzimmer.ch](http://grosstesklassenzimmer.ch)





*Morgens glitzert auf der Rigi das Panorama im ersten Licht, am Abend brennen die Wolken im Sonnenuntergang. Zu jeder Tageszeit zieht sich der Grasselenhag durch die Landschaft. Er ist ein Stück traditionelle Handwerkskunst und kommt ohne Metall aus.*







4

# TISCH- GESCHICHTEN

**Schwyzer Gasthäuser locken mit Familienrezepten. Willkommensein und Wirtshausgeschichten liegen in diesen Lokalen nah beieinander, mit viel gemütlichem Holz umrahmt.**

## STOOS

### 1 *Mitten in den Bergen*

1400 Meter über dem Alltag: Zwischen Mythen und Klingensstock reicht die Aussicht vom Berghotel Restaurant Stoos Hüttä weit über Gipfel und Täler. Die Schwyzer Fichte an den Decken und Wänden schafft eine Wohlfühlatmosphäre, und die gutbürgerliche, mit vegetarischen Gerichten angereicherte Küche überzeugt. Im Freien wird an der «Häxebär» Après-Ski gefeiert.

[www.stooshutta.ch](http://www.stooshutta.ch)

## OBERARTH

### 4 *Beim Bobfahrer*

Eventbar, Brauerei und Restaurant – das Horseshoe ist ein Haus mit vielen Gesichtern und einem sportlichen Erbe. In der rustikalen Gaststube knistert das Chemineefeu, schäumt das hauseigene Bier im Glas und liegt bodenständige Küche auf den Tellern. Der Bob an der Restaurantdecke erinnert daran, dass Gastgeber Martin Annen ein erfolgreicher Bobpilot war.

[www.horseshoe.ch](http://www.horseshoe.ch)



6

## MUOTATHAL

### 2 *Hinten im Tal*

Am Fuss des Pragelpasses steht das Hotel Alpenblick. Rainer und Irene Suter-Schilter führen es in dritter Generation – schlicht, bodenständig und mit dem, was die Gäste suchen: ehrliche Schweizer Küche. Egal ob zu Fuss, mit dem Motorrad oder dem Bike, hier sind alle willkommen. Ein Dauerbrenner auf der Karte ist das «Güggäli im Chörbli»: knusprig und würzig.

[www.alpenblick-muotathal.ch](http://www.alpenblick-muotathal.ch)

## MERLISCHACHEN

### 5 *Im Chalet*

Im Restaurant Swiss-Chalet isst man «Ächt Schwyz»-erisch. In der Küche entstehen Schweizer Gerichte und Klassiker aus frischen, regionalen Zutaten, dazu kommt eine beachtliche Weinauswahl. Das Restaurant befindet sich in einem historischen Bauernhaus aus dem 17. Jahrhundert: Essen bei niedrigeren Decken und knarrenden Balken.

[www.swiss-chalet.ch](http://www.swiss-chalet.ch)

## OBERIBERG

### 3 *Mit Familienrezept*

Im Restaurant Sager hält sich eine Spezialität seit über 50 Jahren: «Sager's Güggeli mit Haussauce». Esther und Urs Horat-Marty führen das Haus mit Leidenschaft und bieten durchgehend warme Küche an, vom Grillgericht über frische Salate bis zur Forelle. Stammgäste und Ausflügler kommen hier zusammen. Familien schätzen das Spielzimmer für die Kleinen.

[www.restaurant-sager.ch](http://www.restaurant-sager.ch)

## SATTEL-HOCHSTUCKLI

### 6 *Wetterschmöcker*

Vor drei Generationen gebaut, ist die Originalstruktur des Restaurants Herrenboden noch erhalten. Heute ist Silvan Betschart Gastgeber, Koch – und Muotathaler Wetterprophet. Er kennt die Zeichen der Natur, jagt im Herbst das Wild selbst und bringt es frisch auf den Tisch. Im Winter zählen die Käse- und Fonduegerichte sowie der «Cherzällächtabig» zu den Highlights.

[www.herrenboden.ch](http://www.herrenboden.ch)

# STÜCKWERK

Schön, praktisch und aus der Region: Dinge aus Holz, die Freude machen.

## 1 Zum Auftischen

Bruder Anton drechselt in seiner Werkstatt im Kloster Einsiedeln von Schüsseln über Vasen bis zu Wanderstöcken. Er arbeitet mit Holz, das auf Klosterland gewachsen ist – am liebsten mit Ahorn. Die Stücke sind im Klosterladen erhältlich, neben Büchern, Kerzen, Rosenkränzen und Geschenkideen.

[www.kloster-einsiedeln.ch](http://www.kloster-einsiedeln.ch)

## 2 Zum Öffnen

Ein kleines Team fertigt mit viel Begeisterung und handwerklichem Können eine Vielzahl von Produkten: zum Beispiel Schneidebretter, Untersetzer und Flaschenöffner. Jedes Stück ist ein Unikat. Besonders gefragt sind die individuellen Lasergravuren, die eine persönliche Note geben.

[ruudwood.ch](http://ruudwood.ch)

## 3 Zum Schenken

Jolanda Meister-Jung verarbeitet Altholz zu Dekoration, Geschenken und Einrichtungsstücken. Jedes Naturprodukt erzählt mit seiner Oberfläche und dem Vorleben eine eigene Geschichte. Der Laden der gelernten Schreinerin in Unteriberg ist auf Anfrage geöffnet, der Onlineshop rund um die Uhr.

[www.holzzeit.ch](http://www.holzzeit.ch)

## 4 Zum Schneiden

Ob in der Küche, beim Gärtnern oder unterwegs: Ein Messer von Victorinox ist praktisch. Die Küchenmesser-Kollektion Wood schneidet mit präzisen Klingen alles – von Lachs bis Fleisch. Bei den Taschenmessern mit Holzschalen gibt es diesen Winter die limitierte Spezialausgabe «Winter Magic».

[www.victorinox.com](http://www.victorinox.com)

## 5 Zum Dekorieren

Der Regio Shop bei der Talstation der Stoosbahn ist ein Laden und Selbstbedienungscafé. Im Mittelpunkt steht, was die Region Stoos-Muotatal ausmacht: Käsespezialitäten, Bauernhofprodukte und Handwerksstücke. Ins Auge fallen die Schnitzereien von Anton Betschart aus Muotathal.

[www.stoos.ch/regio-shop](http://www.stoos.ch/regio-shop)

## 6 Zum Anrichten

Wohn- und Geschenkideen im Alpen- und Boho-Chic findet man im Alpina-Lädäli in Oberiberg. Beliebt sind die gravierten Schneidebretter aus einheimischem Holz. Gross, klein, eckig oder rund sind sie ein echter Hingucker. Die kleinen Helfer eignen sich zum Kochen und sehen auch beim Servieren gut aus.

[www.alpina-laedaeli.ch](http://www.alpina-laedaeli.ch)

## 7 Zum Verfeinern

Wer im Regio-Shop der Milchmanufaktur Einsiedeln einkauft, nimmt ein Stück Region nach Hause. Zwischen Käse aus Einsiedler Bergmilch und Produkten von lokalen Produzenten steht eine Muskatmühle aus einheimischem Nussbaumholz – schlicht gestaltet und praktisch im Alltag.

[www.milchmanufaktur.ch](http://www.milchmanufaktur.ch)

## 8 Zum Gebrauchen

Die BSZ Stiftung gibt Menschen mit Unterstützungsbedarf einen Arbeitsplatz und verbindet soziale Teilhabe mit handwerklicher Qualität. In der Holzwerkstatt entstehen Kundenaufträge sowie Produkte für die eigenen Läden und den Online-Shop: von Gebrauchsgegenständen bis Spielwaren.

[www.bsz-stiftung.ch](http://www.bsz-stiftung.ch)





3

6

4

5

7

8

# ABFAHRT FÜR ABFAHRT

Weitläufig und sportlich oder lieber überschaubar und familienfreundlich?  
Jedes Schwyzer Skigebiet hat seinen eigenen Rhythmus.

## MYTHENREGION

### *Abwechslungsreich*

Die Mythenregion erstreckt sich zwischen Brunni, Rotenflue, Handgruobi und Illgau. 50 Kilometer Pisten mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen und über zehn Skiliften machen sie zum Treffpunkt für alle, die Abwechslung suchen. Ein Geheimtipp ist die Skisafari, eine Skirundreise mit verschiedenen Abfahrten und unterschiedlichen Panoramen.

## HOCH-YBRIG

### *Temporeich*

Das Hoch-Ybrig bietet auf seinen 50 Kilometern die längste Wintersaison im Kanton Schwyz. Ab diesem Winter wird das Gebiet mit einer Weltneuheit erschlossen: der 3S-Bahn aus dem Haus Doppelmayr/Garaventa. Könnerninnen und Könnern nutzen die langen, breiten Abfahrten, um den Schwung auszureizen. Sportliche lieben die Talabfahrt.

## STOOS

### *Familienfreundlich*

Der Stoos liegt auf 1300 Metern, ein Dorf ohne Autos, erreichbar mit der steilsten Standseilbahn der Welt. Auf den Hängen oberhalb des Dorfs ziehen sich rund 35 Pistenkilometer durch die Landschaft. Familien schätzen die Skischulen, Übungsareale für Kinder und die sonnige Terrasse mit Spielplatz auf dem Fronalpstock.



NACHGEFRAGT

## DREI FRAGEN AN FLORIAN KRYENBÜHL

Inhaber und Geschäftsleiter Swissbiomechanics

### WARUM HAT DER EINSIEDLER SKI EINEN HOLZKERN?

Früher bogen sogenannte Ski-Wagner Holzlatten über Dampf in Form und gaben ihnen Stabilität. Bis heute hat sich Holz im Skibau bewährt. Der Einsiedler Ski hat einen Vollholzkern, weil das Verhältnis Gewicht-Stabilität-Langlebigkeit stimmt. Heutzutage werden verschiedene Holzarten verwendet, dünn zugeschnitten und längsverleimt.

### WELCHE HOLZARTEN VERWENDEN SIE FÜR DEN EINSIEDLER SKI?

Wir arbeiten mit Schweizer Esche und Pappel. Zurzeit entwickeln wir Modelle, bei denen wir Eschenholz durch Bambus ersetzen. Grund dafür ist eine Pilzkrankheit, an der die Eschen in der Schweiz leiden. Bambus kann in der Produktion früher in die richtige Form gebracht werden und ist sehr langfaserig, was die Qualität steigert.

### FÜR WEN IST DER EINSIEDLER SKI GEDACHT?

Der Einsiedler Ski ist eine alte Marke, die wir wiederbelebt haben. Er ergänzt unsere Mass-Skischuhe und spricht alle an, die etwas Spezielles und Regionales suchen. Wir haben verschiedene Varianten: für Slalom-Profis über Carving-Fans bis zu jenen, die gern abseits der Pisten unterwegs sind. Die Modelle sind nach Bergen benannt, die man beim Skifahren im Wintersportgebiet Hoch-Ybrig sieht, nämlich Drusberg, Forstberg und Mythen.

[www.einsiedler-ski.ch](http://www.einsiedler-ski.ch)

## KANTON SCHWYZ

### ÜBERSCHAUBAR

Sattel-Hochstuckli, Rothenthurm, Einsiedeln und die Rigi sind kleinere Skigebiete mit kurzen Wartezeiten und weiten Horizonten. Hier liegt alles nah beieinander – die Lifte, die Hütten, der Blick.



Schwyz Skigebiete  
[schwyz-tourismus.ch/skifahren](http://schwyz-tourismus.ch/skifahren)

**Sattel**  
Hochstuckli



Kinder  
CHF 106  
Erwachsene  
CHF 122

Für Beginner & Wiedereinsteiger

## one, two, ski-Package

Skimiete, Skiunterricht und Skitageskarte - jetzt online buchen

[www.sattel-hochstuckli.ch](http://www.sattel-hochstuckli.ch)



# FAMILIENFEIERN & WINTERAUSZEIT

ERLEBEN SIE GEMÜTLICHE WINTERTAGE MIT DER GANZEN FAMILIE!



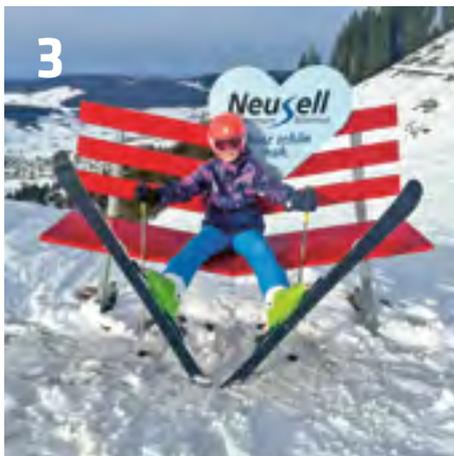
**Ein besonderer Ort für festliche Anlässe im Winter.**

Geniessen Sie herzliche Gastfreundschaft, festliche Köstlichkeiten und erholsame Übernachtungen für unvergessliche Tage mit Ihren Liebsten.

[gastgeber@holzegg.ch](mailto:gastgeber@holzegg.ch)  
oder 041 811 12 34

# HÖHENLUFT

*Pause über den Tälern*



**1 RIGI** Die Rigi-Liege nimmt die Form der Königin der Berge auf. Verteilt über das ganze Rigi-Gebiet lädt sie zum ergonomischen Zurücklehnen ein. Wer sich in ihre Rundung legt, lässt Panorama und Ruhe zu einer süßen Erinnerung verschmelzen. **2 STOOS** Das Schwingen auf der Riesenschaukel macht die Stooshorn-Runde zum Erlebnis. Jeder Schwung ist ein kleiner Flugmoment. Hier lachen nicht nur die Kleinen, sondern fühlen sich auch die Grossen immer leichter. **3 ROTHENTHURM** Im Skigebiet Rothenthurm-Neusell steht das Neusellie-Bänkli, das Nähe schafft. Seine Form bringt Menschen zusammen und ins Bild – für ein Familienfoto, Selfie oder Andenken an das Speeddating am Skilift. **4 SPIRSTOCK** Auf der Drehbank im Hoch-Ybrig reicht der Blick in alle Richtungen: Schneeberge, Täler, Vierwaldstättersee, Horizonte. Ein Platz zum Pausemachen zwischen Abfahrtsschwüngen oder Wanderschritten.

# SCHWITZEN

*Hitze und Aussicht*



RIGI

## IN DEN BERGEN

Das Rigi-Panorama ist bereits für sich eine Wucht, in Kombination mit Alpenwellness wird es unschlagbar. Die Alp Chäserenholz liegt einen kurzen Fussmarsch von Rigi Kulm entfernt und bietet alles für das Wohlbefinden: Alpstübli, Alpkäserei, Übernachtungsmöglichkeiten, Molkebad im Holzbottich, Outdoor-Whirlpool und eine Alpensauna. Müde Muskeln entspannen hier umrahmt von Weiden, Wald und Weite.

STEINEN

## FAST WIE IM WALD

Das Holz100 Spa kommt ohne Leim und Chemie aus – nur Holz, handwerklich präzise verarbeitet. Dieses schafft eine Atmosphäre, die nach Wald riecht und Stille ausstrahlt. Die Sauna aus unbehandeltem, massivem Lindenholz bietet ein natürliches Erlebnis. Das Spa ist für zwei bis sechs Personen gedacht, die spüren möchten, welche Geborgenheit Holz schenkt.



MUOTATHAL

## BEI DEN HUSKIES

Zwischen Kalkfelsen und Fichtenwald liegt am Eingang des Bisistals die Husky-Lodge, ein Dörfli mit Hotel, Gästehüttli, Restaurant und einem Husky-Rudel. Nach einem Saunagang – ob finnisch oder in der milderen Bio-Variante – lockt draussen das Kaltwasserbecken. Wer es privater mag, bucht ein Komfort-Gästehüttli mit eigener Sauna und grossem Panoramafenster, das die Natur ins Zimmer holt.



BRUNNEN

## *Direkt am See*

Das Seebad Hopfräben verwandelt sich im Winter in ein kleines Jurtendorf. In zwei Saunajurten bringen Holzfeuer die Schweissperlen ins Rollen. Zwischen den Saunagängen lädt die Ruhejurte zur Stille ein, während die Empfangsjurte am Schluss Platz bietet für eine gesellige Runde. Mutige rütteln im Vierwaldstättersee den Kreislauf wach, Genussmenschen schwelgen in seinem berggesäumten Anblick.



Saunaerlebnisse  
[schwyz-tourismus.ch/sauna](http://schwyz-tourismus.ch/sauna)



*Hinter dem Haggenspitz und den Mythen blitzt die Sonne hervor und wirft ihre Strahlen auf die Haggenegg-Kapelle. Auf Winterwanderungen finden die einen Kraft im Anblick der winterlichen Naturlandschaft, die anderen betreten die Bergkapelle für einen Moment der Stille.*



# WINTER- WANDERN

Fichte, Birke, Föhre, Buche: Im Winter stechen die Wälder besonders aus der Schwyzer Landschaft hervor.

Unsere vier Tipps verbinden typische Bäume mit stillen Pausen und weiten Ausblicken.

OBERIBERG

## ALTER SÄUMERWEG

Dunkle Rinde, immergrüne Nadeln, kompakte Kronen: Die robuste Bergföhre setzt in der alpinen Winterlandschaft kräftige Akzente. Sie prägt die Moorwälder der Ibergeregge, die 2019 zur «Landschaft des Jahres» gewählt wurden, unter anderem weil hier auf engem Raum viele seltene Pflanzen gedeihen. Die Route folgt über längere Strecken dem Alten Schwyzerweg, einem historischen Säumerpfad aus dem 14. Jahrhundert.



Strecke	4,2 km
Dauer	1:30 h
Aufstieg	366 hm

GERSAU**DER NATUR AUF DER SPUR**

Die Buche zeigt sich mit glatter, grauer Rinde, die selbst im Alter kaum Furchen trägt. Sie wächst in tieferen und mittleren Lagen und liebt das montane Klima. Auf der Rundwanderung «Der Natur auf der Spur» führt der Weg zwischen Mettlen und Sellenweid durch einen Buchenwald. Hier lohnt sich ein Abstecher zum Chileflueloch, wo die Aussicht auf Gersau, den See und den Pilatus im Hintergrund besticht.



Strecke	5,1 km
Dauer	1:55 h
Aufstieg	252 hm

ROTHENTHURM**IM HOCHMOOR**

Die Birke mit ihrer hellen, glänzenden Rinde wirkt manchmal fast schon leuchtend. Sie wächst genügend und besiedelt als typische Pionierbaumart offene Flächen, zum Beispiel Moore. Auf den weiten Riedwiesen der Moorlandschaft Rothenthurm setzen die locker verstreuten Birken Akzente. Der Winterwanderweg bietet Aussicht auf die Höhen und den Morgartenberg. Unterwegs erzählen kleine Turpehüttli von der Zeit des Torfabbaus.



Strecke	6,9 km
Dauer	2:05 h
Aufstieg	37 hm

STOOS**RUND UM DEN SEILSTOCK**

Die Fichte ist im Kanton Schwyz allgegenwärtig und wird forstwirtschaftlich stark genutzt. Wegen ihrer rötlich schuppigen Rinde heisst sie auch Rottanne. Sie steht dicht an dicht in den höheren Lagen, wo nur wenige andere Baumarten mit ihr konkurrieren können. Auf der Winterwanderung Chruteren-Bawangli-Seilstock begleitet sie den Weg über weite Strecken. Dieser liegt ruhig und gibt den Blick frei auf die Muotataler Bergwelt.

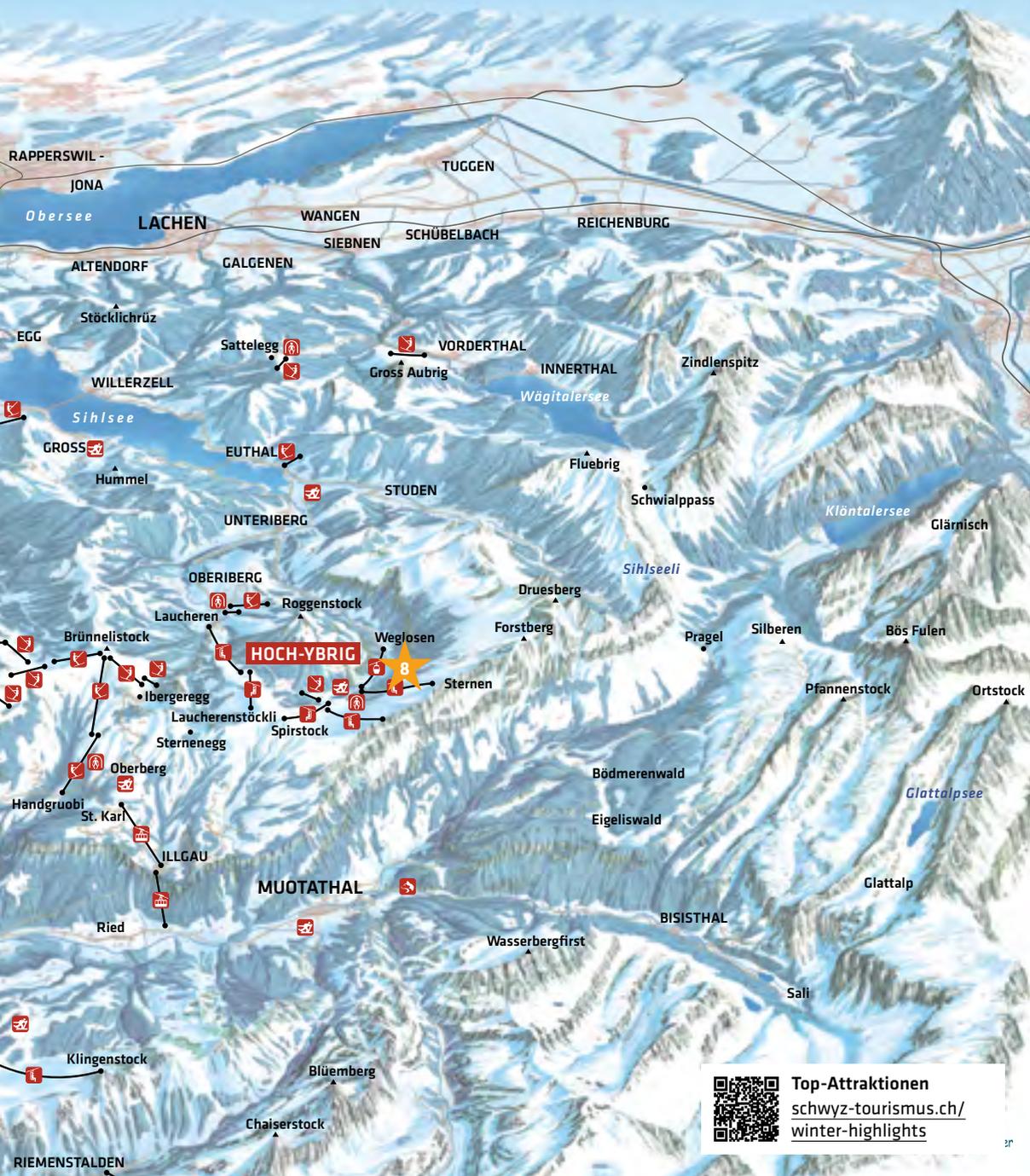


Strecke	8 km
Dauer	2:15 h
Aufstieg	213 hm





- 1 Rigi Kulm
- 2 Natur- und Tierpark Goldau
- 3 Museen Schwyz
- 4 Superdome Morschach
- 5 Fronalpstock, Stoos
- 6 Holzbrücke Hurden-Rapperswil
- 7 Kloster Einsiedeln
- 8 Neue TRI-Line-Bahn Hoch-Ybrig





**Top-Attraktionen**  
[schwyz-tourismus.ch/  
 winter-highlights](https://schwyz-tourismus.ch/winter-highlights)



# Alpine Wohlfühltag

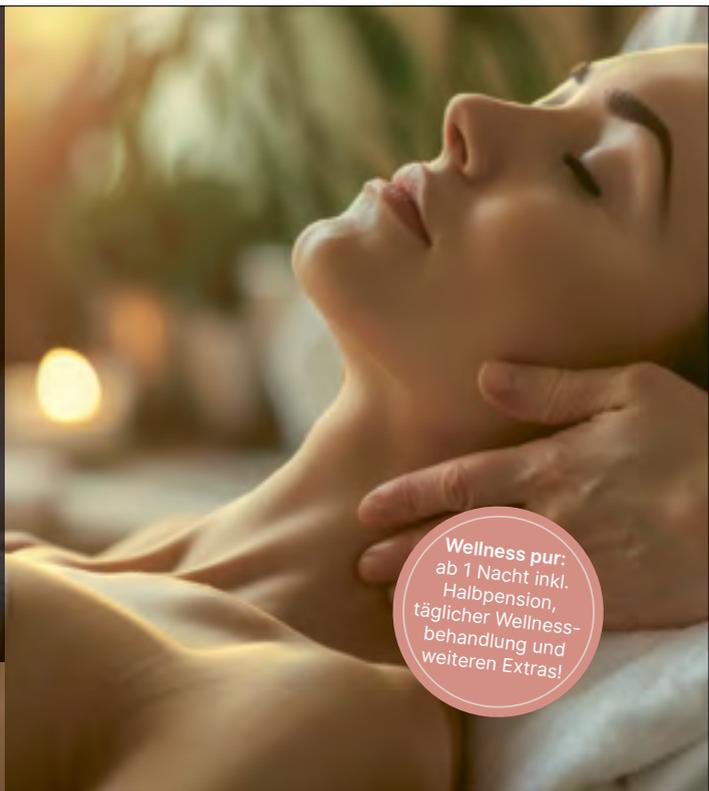
ab CHF 295.00 p. P.

Eintauchen in die Stille des Winters: Geniessen Sie wohltuende Behandlungen, entspannte Stunden im Spa und kulinarische Verwönmomente.

[wellnesshotel-stoos.ch](http://wellnesshotel-stoos.ch) oder  
T +41 41 817 44 44



Stilvoll. Herzlich.



**Wellness pur:**  
ab 1 Nacht inkl.  
Halbpension,  
täglicher Wellness-  
behandlung und  
weiteren Extras!

# GENUSS UND ERHOLUNG AUF 1450 METER ÜBER MEER



**BUCHEN UND WOHLFÜHLEN**  
oder  
**GUTSCHEIN BESTELLEN!**



GENIESSEN – ENTSPANNEN – ZEIT VERGESSEN  
Mehr erfahren unter  
[mineralbad-rigikaltbad.ch](http://mineralbad-rigikaltbad.ch)

**MINERALBAD & SPA**  
RIGI KALTBAD

# WINTER-EVENTS



Foto: Manuela Cilli Sidler

NOVEMBER BIS DEZEMBER 2025

## «Di alt Lindä»

Tradition und Unterhaltung mit volkstümlichem Theaterstück in Muotathal.

28. BIS 30. NOVEMBER 2025

## Weihnachtsmarkt

Stimmungsvolle Kulisse und Genuss an der Brunner Seepromenade.

28. NOVEMBER BIS 8. DEZEMBER 2025

## Weihnachtsmarkt

Heimelige Verkaufsstände vor dem beeindruckenden Kloster Einsiedeln.

5. DEZEMBER 2025

## Klausjagen

Imposanter Nikolausbrauch in Küssnacht mit über 200 leuchtenden Iffelen.

5. BIS 7. DEZEMBER 2025

## Chlausnächte

Chlausjagen, Trychler-Kultur, Iffelen-Pracht und Adventsmarkt in Gersau.

7. UND 14. DEZEMBER 2025

## Dampffahrten

Ab Goldau auf die Rigi mit Dampfloch und Wagen aus den Anfangszeiten.

6. JANUAR 2026

## Höfner Narrenfahrt

Ungewöhnlicher Fasnachtsausflug: Mit dem Zug zu einem unbekanntem Ziel.

10. JANUAR 2026

## Stuckli Ballonfiesta

Start von rund einem Dutzend Heissluftballone ab Mostelberg.

10. BIS 17. JANUAR 2026

## Theater Morschach

Unterhaltsames Theaterstück voller Witz für alle Theaterbegeisterten.

10. JANUAR BIS 14. MÄRZ 2026

## Fonduefahrt

Samstags bei Mondschein im historischen «Wagen 6» ab Goldau auf die Rigi.

18. JANUAR 2026

## Volksskilauf

23,5 km langer Lauf durch das unberührte Rothenthurmer Hochmoor.

24. JANUAR 2026

## Badewannenrennen

Der etwas andere Sportevent auf dem Stoons mit hohem Unterhaltungswert.

12. BIS 17. FEBRUAR 2026

## Fünfte Jahreszeit

Fasnächtliches Treiben in seinen vielfältigen Facetten im Talkessel Schwyz.

16. FEBRUAR 2026

## Sennenkilbi

Eine Mischung aus Brauchtum und bunter Fasnacht in Illgau.

17. FEBRUAR 2026

## Brotauswerfen

Alte Fasnachtstradition in Einsiedeln mit mehreren hundert Kilo «Mütschli».

21. FEBRUAR 2026

## Volksabfahrt

Das Traditionsrennen im Wintersportgebiet Hoch-Ybrig.

28. MÄRZ 2026

## Firnschneefüscht

Après-Ski-Gaudi zum Saisonabschluss in der Mauris Hütte auf dem Stoons.



Veranstaltungskalender  
[schwyz-tourismus.ch/  
 events](https://schwyz-tourismus.ch/events)



# Wir produzieren Schwyzer Bergkäse in Einsiedeln.

René Schönbächler  
Milchmanufaktur  
Einsiedeln

Weitere Infos unter  
[ausderregion.ch/luzern](http://ausderregion.ch/luzern)

**MERCI**  
100 Jahre Migros



marina  
LACHEN SZ



## WO JEDER BISSEN WIE URLAUB IST

Wenn draussen der See zur Ruhe kommt und die Abende länger werden, entfalten unsere Restaurants und die Bar-Lounge ihren ganz eigenen Zauber.

Ob beim Dinner zu zweit, beim Familienessen oder beim Apéro mit Freunden – hier wird aus einem Moment ein kleines Stück Urlaub.

QR-Code scannen  
und inspirieren lassen:



# EINSIEDELN-YBRIG-ZÜRICHSEE

In der kalten Jahreszeit erwacht die Region Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee zu einem Winterparadies! Für Nervenkitzel sorgen die Skipisten im Hoch-Ybrig und Bruni-Alpthal. Der Ski-Nachwuchs sammelt seine ersten Erfahrungen gemütlicher auf sanften Abfahrten und Zauberteppichen. Wer sich nach Entspannung sehnt, findet auf den Langlaufloipen entlang des Sihlsees und der verschneiten Berge die ideale Kulisse. Zahlreiche Winterwanderwege, Schlittelpisten und glitzernde Eislaufbahnen versprechen Schneespas für die ganze Familie.



Mehr davon?

[eyz.swiss](https://eyz.swiss)

# Wo Gipfelstürmer Pause machen.



Landstrasse 4 | 6418 Rothenthurm | Tel. 041 838 10 22  
info@luond.com | [www.luond.com](http://www.luond.com) | [www.luondobjekt.com](http://www.luondobjekt.com)

**Lüond**Objekt  
SWISS DESIGN



## FOTOSPOTS

*Wiege der Schweiz*

In der Wiege der Schweiz stehen die Fotospots in warmer Eichenholzoptik an Orten mit der schönsten Aussicht. Ob am See, bei Museen oder hoch oben mit Panoramablick, sind sie ideale Ziele für kleine und grosse Ausflüge und bieten immer einen Platz für das perfekte Erinnerungsfoto.

**Entdecken Sie die schönsten  
Perspektiven der  
Wiege der Schweiz!**



Jetzt entdecken:  
[wiegederschweiz.ch](http://wiegederschweiz.ch)

*Ausflug  
mit  
Aussicht  
gesucht?*



Fotospot Sissikon, Quaianlage

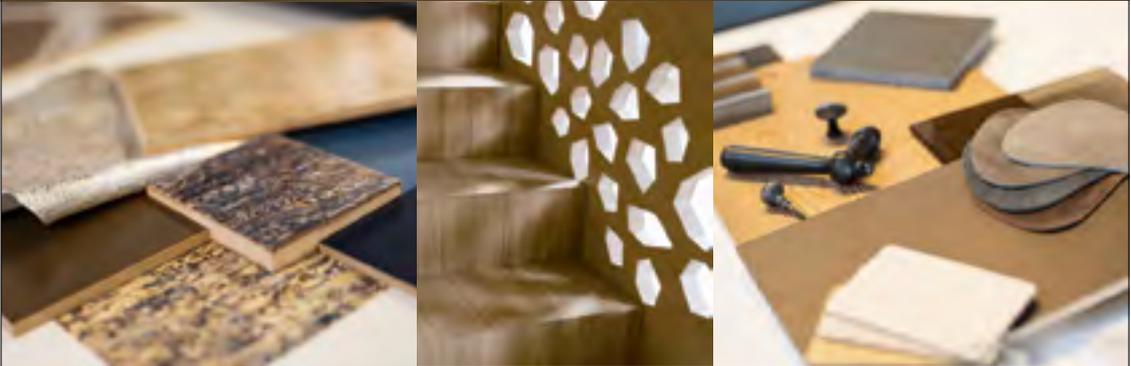
# ERLEBNISREGION MYTHEN

Winter in Rothenthurm: Sonnenterrasse über dem Nebelmeer mit verschneiten Moorlandschaften, idyllischen Winterwanderwegen und top präparierten Langlaufloipen. Ob sportlich aktiv oder gemütlich unterwegs – hier verbinden sich Ruhe, Natur, Bewegung und kulinarische Vielfalt zu einem stimmungsvollen Wintererlebnis.



**karl bucher**  
INNENAUSBAU | EINRICHTUNGEN

HOME  
SHOP  
OFFICE  
GASTRO



## Die Schreinermanufaktur für anspruchsvolle Projekte



karl bucher ag | CH-6410 Goldau | T 041 859 14 59 | [www.karlbucher.ch](http://www.karlbucher.ch) | [works@karlbucher.ch](mailto:works@karlbucher.ch)



## Nachhaltig unterwegs mit dem Tell-Pass

Mit dem Tell-Pass reisen Sie an 2–10 Tagen durch 6 Kantone, zu grossen und kleinen Seen, fantastischen Aussichten und rekordverdächtigen Bahnen und das mit nur einem Ticket. Nachhaltiges Reisen steht für echte Naturerlebnisse, lokale Traditionen, länger bleiben und intensiver erleben – das alles finden Sie im Tell-Pass Gebiet. Erleben Sie die Zentralschweiz mit Bahn, Bus, Schiff und zahlreichen Bergbahnen schon ab CHF 26.–/Tag\*.



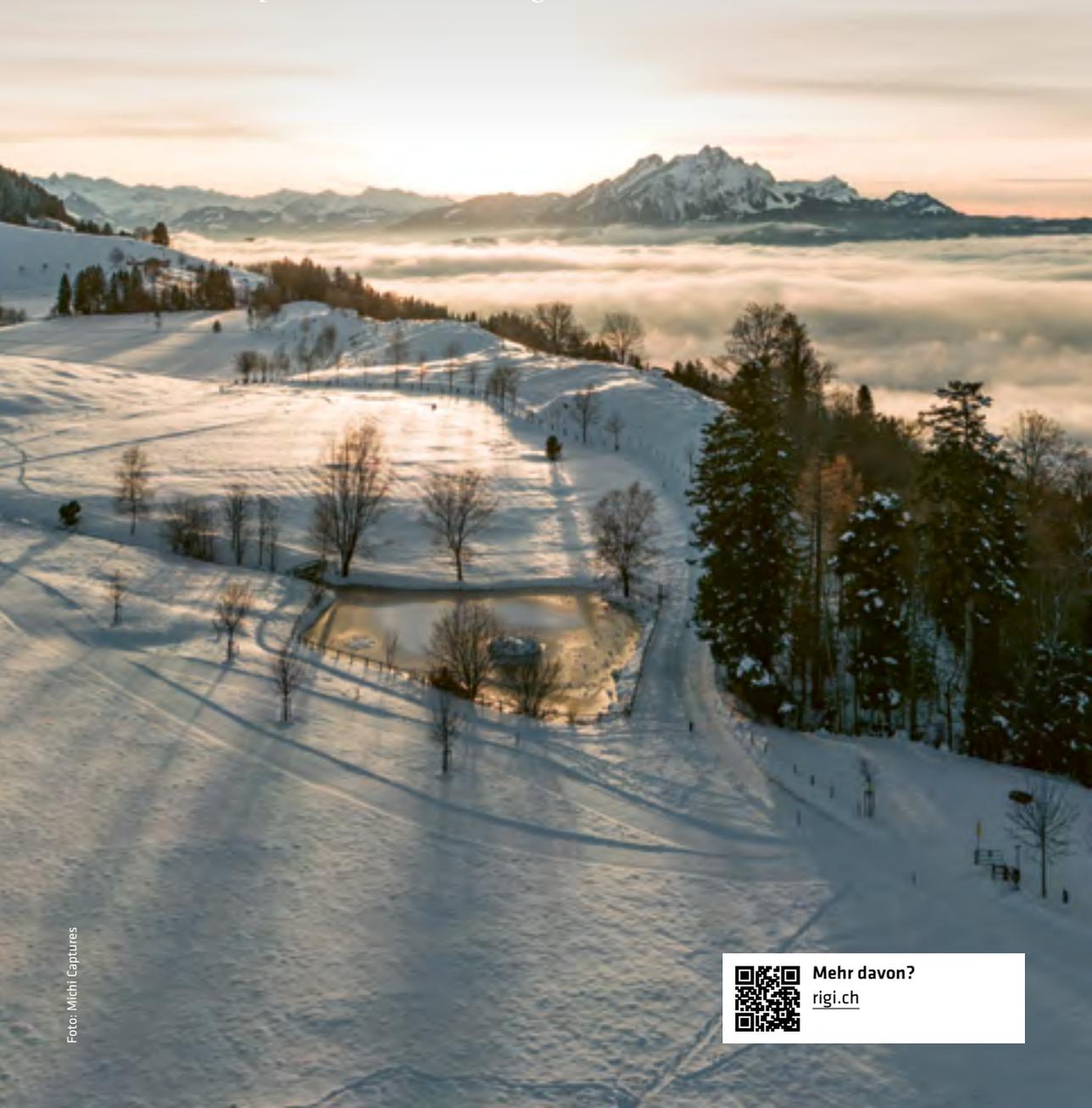
Informationen zur Nachhaltigkeit  
[www.tellpass.ch/nachhaltigkeit](http://www.tellpass.ch/nachhaltigkeit)

\* Tagespreis bei 10-Tages Tell-Pass für CHF 260.–

[www.tellpass.ch](http://www.tellpass.ch)

# RIGI – BERG UND SEE

Die Region Rigi erstreckt sich über die Kantone Luzern und Schwyz. Im Zentrum steht die verschneite Rigi, die sich wie eine Halbinsel vor den winterlichen Vor-alpen erhebt und seit über 150 Jahren ein Bahn- und Bergerlebnis der Extraklasse bietet. Die umliegenden Tal- und Seegemeinden ergänzen den Ausflug auf den schneebedeckten Berg ideal. Ob ein Besuch im Kinderland Lok7-Snowfun, eine Fackelwanderung auf der Seebodenalp oder eine Vollmondführung im Natur- und Tierpark Goldau – vielfältige Erlebnisse lassen sich entdecken.





**Gönnen Sie sich eine Auszeit bei uns, dem Seminar- und Bildungszentrum in Morschach:**

**Silvester:** 31. Dezember 2025, 18.30 Uhr (3-Gang-Menü, humorvolle Geschichten am Cheminée, Jahresausklang und Umtrunk an der Feuerschale) | **Gestalterisch über Neujahr «Aufbruch und Durchbruch»:** 28. Dezember 2025, 10.30 Uhr bis 1. Januar 2026, 15 Uhr | **Das neue Jahr im Einklang beginnen:** 30. Dezember 2025, 18 Uhr bis 2. Januar 2026, 13.30 Uhr | **Sanftes Yoga 65+:** 4. Februar, 18 Uhr bis 6. Februar, 14 Uhr | **Fastenwoche nach Dr. Otto Buchinger:** 8. Februar, 17 Uhr bis 14. Februar 2026, 14 Uhr | **Fastenkur nach Hildegard von Bingen:** 26. April, 17 Uhr bis 2. Mai 2026, 14 Uhr  
[www.antoniushaus.ch](http://www.antoniushaus.ch)



Ein Besuch im Höllloch, dem gigantischen Höhlensystem mit 212km erforschten Gängen und 1033m Höhenunterschied, ist ein unvergessliches Erlebnis! Neben abenteuerlichen Expeditionen sind auch Höhlenwanderungen für Familien mit Kindern ab 6 J. möglich.

# STOOS-MUOTATAL

Urchig und echt – die Ferienregion Stoos-Muotatal, wo man dem Alltag entflieht und die Schönheit der Natur genießt. Ob im Wintersportgebiet Stoos mit der steilsten Standseilbahn der Welt, im wildromantischen Outdoor-Paradies Muotatal, im Ferien- und Freizeitresort von Morschach oder auf der Sonnenterrasse in Illgau – für Familien, Sportbegeisterte und Genussmenschen gibt es jede Menge zu erleben. Die unzähligen Wintersportangebote der Region begeistern Klein und Gross und machen den Ausflug zu einem besonderen Highlight.



# GASTRO SCHWYZ

Die kulinarische Vielfalt im Kanton Schwyz bietet ein Genuss-Erlebnis für jeden Geschmack. Egal, ob ein gutbürgerliches Gericht in den Bergen oder ein edles Dinner am See – Schwyz verzaubert nicht nur mit beeindruckender Naturkulisse, sondern auch mit regionalen Spezialitäten und kreativen, innovativen Gerichten. Über 4000 Mitarbeitende in über 500 Gastbetrieben machen die Schwyzer Gastfreundschaft erlebbar – in charmanten Dorfstaurants bis hin zu luxuriösen Sterne-Hotels.



# Loipen-Hit Schwyz

Ab ins Langlaufvergnügen

schwyz.  
tourismus.

Langlauf-Tagespass  
inkl. Hin- und  
Rückfahrt

ab CHF 24.-\*  
(2. Klasse, Halbtax)



[www.voralpen-express.ch](http://www.voralpen-express.ch)

\*Preis für Hin- und Rückfahrt innerhalb vom Gültigkeitsbereich in der 2. Klasse mit Halbtax inkl. Tagespass für die buchbaren Loipen. Angebot nur online unter [www.voralpen-express.ch](http://www.voralpen-express.ch) erhältlich. Buchbar während der Langlaufsaison 2025/26.

SOB



VORALPEN-EXPRESS



Seit Generationen  
die Vorsorgebank für

**SZ**

# VORSORGEFONDS? *Machen wir selbst.*

Dadurch bieten sich  
Ihnen langfristig höhere  
Renditechancen.

[szkb.ch/vorsorgefonds](https://szkb.ch/vorsorgefonds)



Schwyzer  
Kantonalbank